



Konzept für Kulturarbeit

Zentrum zur Aktivierung des kulturellen Lebens soll geschaffen werden

An seiner Sitzung vom 16. Dezember 2003 hat der Gemeinderat grünes Licht zur Ausarbeitung eines Konzeptes für ein Triesner Kulturzentrum gegeben. Ziel ist die Beschreibung von Massnahmen und Mitteln für die Schaffung eines Zentrums zur Förderung des kulturellen Lebens in Triesen.

Seit langer Zeit ist es ein grosses Anliegen der Kulturkommission, das kulturelle Leben in der Gemeinde zu aktivieren. In vielen Diskussionen wurden Ideen gesammelt und Anliegen aus der Bevölkerung angehört. Das bestehende Dorfmuseum im Frühmesserhaus an der Dorfstrasse entspricht nicht den Anforderungen eines innovativen und attraktiven Dorf museums der heutigen Zeit. Es wird von der Triesner Bevölkerung kaum wahrgenommen und nur selten verirrt sich ein Besucher dorthin.

Jetzt möchte die Kulturkommission neue Wege gehen! In Zusammenarbeit

mit Michael Goop, Museumspädagoge und Lehrer an der Realschule Triesen, sind erste Ideen und Konzeptgedanken gesammelt und dem Gemeinderat an der öffentlichen Sitzung vom 16. Dezember 2003 vorgestellt worden. Der Gemeinderat hat das Vorhaben der Kulturkommission wohlwollend zur Kenntnis genommen und der Bildung einer Arbeitsgruppe zugestimmt. Diese Arbeitsgruppe hat nun den Auftrag, bis Ende August 2004 ein detailliertes Projekt für die Kulturarbeit in Triesen auszuarbeiten.

Arbeitsgruppe Kulturarbeit

Michael Goop (Leitung)
Eva Johann-Heidegger
Yvonne Schädler
Myriam Bargetze
Monica D. Bortolotti
Gebhard Kindle
Wolfgang Risch
Vereinsvertretung
(wird im Februar ernannt)

Für Anregungen und Tipps wenden Sie sich bitte an:

Edgar Bargetze
Vorsitzender Kulturkommission
Telefon: 392 11 37
edgar@adon.li

Michael Goop
Leiter Arbeitsgruppe
Telefon: 392 18 43
michael.goop@schulen.li



Das Dorfmuseum im Frühmesserhaus entspricht nicht den Anforderungen eines innovativen und attraktiven Dorf museums.

Einwohnerstatistik 2003

Weitere Zunahme der Wohnbevölkerung um 1.4%

Per 31. Dezember 2003 haben in Triesen 1'701 Triesnerinnen und Triesner, 1'233 übrige Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner sowie 1'760 Ausländerinnen und Ausländer gewohnt. Dies ergibt ein Einwohnertotal von 4'694 gegenüber 4'631 vor Jahresfrist.

Prozentual entspricht die Zunahme der Wohnbevölkerung einem Wachstum von 1.4%. Im Vorjahr war ein plus von 1.2% und im Jahre 2001 ein Zuwachs von 3.15% zu verzeichnen. In absoluten Zahlen: Während von 1995 bis 2001 die Wohnbevölkerung jedes Jahr um rund 100 bis maximal 150 Personen zugenommen hatte, brachten die letzten beiden Jahre jeweils eine leichte Verlangsamung des Wachstums. 2002 nahm die Bevölkerung um 56 Personen zu und 2003 ist sie um 63 Personen angewachsen.

